



# Strategieplan Ennetmoos

## Ziele mit Massnahmen

### Inhaltsverzeichnis

1. Identität
2. Wohnen
3. Bildung
4. Mobilität
5. Umwelt, Ver- und Entsorgung
6. Gemeindeorganisation
7. Finanzen



# 1. Identität

Ennetmoos ist eine geschichtsträchtige Gemeinde, mit attraktiven Naherholungsgebieten. In der Bevölkerung besteht ein guter sozialer Zusammenhalt, der durch eine überschaubare Grösse begünstigt wird.



## Ziele

- Z1** Ennetmoos ist eine lebendige Wohngemeinde mit einem guten Zusammenhalt in der Bevölkerung.
- Z2** Wir nutzen den vorhandenen Handlungsspielraum, um die Lebensqualität in unseren Ortsteilen gezielt zu verbessern.
- Z3** Der ländliche Charakter der Gemeinde ist beizubehalten.



## Massnahmen

- M1** Wir prüfen die Gründung einer Kulturkommission.
- M1** Wir überprüfen die Möglichkeit der vermehrten Unterstützung der gemeindeeigenen Vereine mittels Direktkontakt und pflegen den Austausch an einem übergreifenden Vereinsaustausch.
- M1** Wir bieten einen Begegnungsort für sämtliche Generationen an.
- M1** Wir pflegen den Kontakt mit dem lokalen Gewerbe und unterstützen dieses bei ihrer Tätigkeit.
- M1** Wir unterstützen Unternehmen in der Schaffung von Arbeitsplätzen in Ennetmoos.



## Massnahmen

- M2** Bei öffentlichen Bauprojekten fördern wir die Koordination mit anderen Projekten (z. B. Aufwertung Lebensräume).
- M2** Wir entwickeln die Landschafts- und Siedlungsräume Allweg und St. Jakob aktiv.
- M3** Wir berücksichtigen bei der Nutzungsplanung das Ziel, den ländlichen Charakter zu bewahren und gleichzeitig die Ortsteile St. Jakob und Allweg aufzuwerten.
- M3** Wir überarbeiten das Siedlungsleitbild.



## 2. Wohnen

Ennetmoos bietet Wohnen im Grünen und dies unweit des Kantonshauptortes Stans. Anstelle von quantitativem Wachstum setzen wir weiterhin auf eine qualitätsvolle Weiterentwicklung unserer Siedlungsgebiete.



## Ziele

- Z1** Wir sind bestrebt, unsere ausgewogene Bevölkerungsstruktur zu bewahren.
- Z2** Die Siedlungsgebiete von Ennetmoos zeichnen sich durch eine hohe Qualität aus.
- Z3** Für ältere Menschen möchten wir zweckmässige Wohn- und Dienstleistungsangebote ermöglichen.



## Massnahmen

- M1** Das Projekt generationenübergreifendes Wohnen wird auf den gemeindeeigenen Parzellen in St. Jakob realisiert.
- M1** Wir erstellen bei der gemeindeeigenen Parzelle beim Gemeindehaus eine Machbarkeitsstudie in den Bereichen:
- Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage
  - Verkehrssicherheit
  - Parkprobleme (Elterntaxi)
  - Mobilitätsanforderungen (KH3 Allweg)
  - Fernheizzentrale





## Massnahmen

- M2** Wir erarbeiten ein neues Bau- und Zonenreglement.
- M3** Wir bauen das Freiwilligenprojekt «Nachbarschaftshilfe» in der Gemeinde Ennetmoos aus.



## 3. Bildung

Ennetmoos verfügt über ein gutes eigenes und externes Schulangebot, das von der Bevölkerung geschätzt wird. Das gemeindeeigene Schulangebot passen wir vorausschauend den sich verändernden Rahmenbedingungen an.



## Ziele

- Z1** Wir schaffen die Rahmenbedingungen, dass weiterhin ein qualitativ gutes, zeitgemässes Kindergarten- und Primarschulangebot in der Gemeinde bereitgestellt werden kann.
- Z2** Auf Sekundarstufe I steht den Schulkindern ein umfassendes Bildungsangebot zur Verfügung.
- Z3** Wir haben Einfluss auf die Gestaltung und Entwicklung der Orientierungsschule Stans.



## Massnahmen

- M1** Wir setzen uns dafür ein, dass die kantonale Schulgesetzgebung an die Einheitsgemeinden angepasst wird.
- M1** Wir bieten einen Mittagstisch an und prüfen die Einführung von Tagesstrukturen.
- M1** Wir prüfen mit einer Arbeitsgruppe den Bedarf einer Schulsozialarbeit.
- M1** Wir planen je eine Soccer Anlage bei den Schulhäusern Morgenstern und St. Jakob.



## Massnahmen

- M1** Die Strukturen und Klassengrössen werden auf die entsprechenden Schülerzahlen überprüft und entsprechend optimiert. Die steigende Schülerzahl wird beobachtet und bei Bedarf frühzeitig nach einer Lösung gesucht.
  
- M3** Die ORS-Vereinbarung zwischen Stans und Ennetmoos wird geprüft und allenfalls eine Anpassung beantragt.



## 4. Mobilität

Ennetmoos ist angemessen mit dem öffentlichen Verkehr erschlossen. Dies ist auch in Zukunft beizubehalten. Die Infrastruktur für den Langsamverkehr sowie auch die Verkehrssicherheit sind gezielt zu verbessern.



## Ziele

- Z1** Das öffentliche Verkehrsangebot wird auf kosteneffiziente Weise bedarfsgerecht erbracht.
- Z2** Lücken im Wegnetz des Langsamverkehrs sind geschlossen.
- Z3** Die Verkehrssicherheit genießt hohe Priorität.
- Z4** Wir achten darauf, dass der Durchgangsverkehr und die Lärmbelastung für die Gemeinde nicht übermässig zunehmen.



## Massnahmen

- M1** Wir setzen uns dafür ein, dass die Kantone die Busverbindung Stans – Sarnen optimieren.
- M1** Wir setzen die notwendigen baulichen Massnahmen der hindernisfreien Postautohaltestellen im Gemeindegebiet um.
- M2** Wir unterstützen das Projekt für den Ausbau der KH3 von St. Jakob bis zur Kantonsgrenze Obwalden.
- M3** Als Massnahme zur Verkehrsberuhigung gestalten wir die Dorfeinfahrten bewusst.
- M4** Im Bereich KH3 Allweg wird ein Projekt für die Verbesserung der Verkehrssicherheit gestartet.





# 5. Umwelt, Ver- und Entsorgung

Intakte Natur und attraktive Landschaften sind für Ennetmoos als Wohnstandort ein wichtiges Kapital. Eine verantwortungsvolle Nutzung der natürlichen Ressourcen ist die Basis für die Erhaltung unseres Lebensraumes.



## Ziele

- Z1** Ennetmoos hat eine vielfältige natürliche Umgebung mit intakten Landschaftsbildern. Hierzu tragen wir Sorge.
- Z2** Wir achten auf einen sparsamen und schonenden Umgang mit Ressourcen.
- Z3** Wir fördern das Umweltbewusstsein unserer Bevölkerung.
- Z4** Wir versorgen die Bevölkerung kosteneffizient mit einwandfreiem Trinkwasser und entsorgen das Abwasser.
- Z5** Wir reduzieren die Hochwassergefahr auf angemessene Weise.
- Z6** Die Infrastrukturen funktionieren auch in Krisenzeiten.



## Massnahmen

- M1** Wir setzen uns für eine zeitnahe Rekultivierung der ehemaligen Kiesgrube Juch ein.
- M2** Wir setzen die im Beleuchtungskonzept (Typenwahl, Unterhaltskonzept, schrittweises Ersetzen der Lampen) erhaltenen Empfehlungen um.
- M2** Wir realisieren bei den gemeindeeigenen Liegenschaften Solar- und Photovoltaikanlagen.
- M2** Wir klären ab, ob Windkraftanlagen in Ennetmoos sinnvoll und machbar sind.



## Massnahmen

- M3** Wir passen die Sammelstelle kontinuierlich den Bedürfnissen an.
- M3** Wir informieren die Bevölkerung über Möglichkeiten zum sparsamen und schonenden Umgang mit Ressourcen.
- M4** Wir überprüfen das Gebührensystem im Wasser- und Abwasserbereich und aktualisieren die Unterhaltspläne.
- M4** In Absprache mit den Grundeigentümern der Murmatt prüfen wir den Anschluss an die Wasserversorgung.



## Massnahmen

- M5** Wir bringen das integrale Hochwasserschutz und Revitalisierungsprojekt Mel-/Rübibach und Bruderhausbach zur Abstimmung.
- M5** Die Revitalisierung des Luterbach/Sagenbachkanals wird nach Massgabe des Kantons unter der Berücksichtigung von Kostenoptimierungen und minimalem Landverbrauch umgesetzt.
- M6** Für Krisenzeiten wird eine Notstromversorgung in Zusammenarbeit mit Dritten aufgebaut.



## 6. Gemeindeorganisation

Behörden, Verwaltung und Betriebe sind nahe bei der Bevölkerung. Wir setzen auf Mitwirkung und stärken unsere Kommissionen.



## Ziele

- Z1** Wir verfügen über zweckmässige und langfristig tragfähige Gemeindestrukturen.
- Z2** Ennetmoos hat kompetente Behördenmitglieder, fachkundiges Personal und eine effiziente Organisation.
- Z3** Die Bevölkerung wird ermöglicht und dabei unterstützt, sich in der Gemeindepolitik zu engagieren.
- Z4** Wir betreiben eine transparente Informations- und Kommunikationspolitik.
- Z5** Die Gemeinde Ennetmoos ist eine attraktive Arbeitgeberin.



## Massnahmen

- M1** Die Gemeindeorganisation wird auf die operative und strategische Ausrichtung unter Berücksichtigung der aktuellen Personalsituation angepasst.
  
- M1** Wir überprüfen die Gemeindeordnung auf ihre Zweckmässigkeit, um eine flexible, bürgernahe und effektive Gemeindeorganisation sicherzustellen.
  
- M1** Wir bewirtschaften den Austausch mit dem Kanton, den Nachbargemeinden und den Schlüsselorganisationen der Gemeinde aktiv.
  
- M1** Die Schul- und Gemeindeverwaltung optimieren gemeinsam die administrativen Aufgaben.





## Massnahmen

- M1** Wir suchen gemeinsam mit den anderen Gemeinden und dem Kanton eine Lösung für die Zukunft unserer Schiessanlage.
- M2** Die Pensen des Personals werden bei Bedarf überprüft und angepasst.
- M2** Um die Wirksamkeit und die Zielerreichung zu erhöhen, vereinbaren wir gemeinsame Führungsprinzipien.
- M3** Wir stärken die Kommissionen zweckmässig und verbessern die Strukturen.
- M3** Bei grossen oder komplexen Projekten prüfen wir die Möglichkeit der Mitwirkung der Bevölkerung.



## Massnahmen

- M4** Zu wichtigen Themen kommunizieren wir aktiv an Informationsveranstaltungen oder Orientierungsversammlungen und orientieren über Homepage und Mitteilungsblatt.
- M5** Wir überprüfen die Anstellungs- und Arbeitsbedingungen.



## 7. Finanzen

Wir streben langfristig einen ausgeglichenen Finanzhaushalt sowie eine Stärkung der finanziellen Autonomie der Gemeinde an.



## Ziele

- Z1** Wir verpflichten uns zu einer haushälterischen Finanzpolitik und behalten die solide finanzielle Situation der Gemeinde bei.
- Z2** Wir verbessern den finanziellen Spielraum der Gemeinde.



## Massnahmen

- M1** Wir erarbeiten uns einen Unterhaltsplan für Immobilien und Werkanlagen (z. B. Bachverbauungen).
- M1** Wir stellen langfristig ausgewogene Fonds und Spezialfinanzierungen sicher (z. B. Abfallwirtschaft).
- M1** Wir erarbeiten eine Strategie zum Umgang mit den vorhandenen Immobilien und den gemeindeeigenen Landreserven.

ENNETMOOS  
GEMEINDE



**Wir stärken gemeinsam das Wohl unserer Bevölkerung!**